

Hallo meine lieben Leser!

Nach einer kurzen Schreibpause berichte ich nun gleich von 3 meiner vergangenen Auftritte.

Am 6. Dezember fand unser traditioneller Weihnachtsmarkt in Artern statt, den auch ich neben dem Bürgermeister Wolfgang Koenen eröffnen durfte. Musikalisch umrahmt wurde dieser von unserem Kinder- und Jugend- Schalmeeinorchester, das meiner Meinung nach, immer ein besonderes Highlight darstellt! Im Anschluss daran begannen der Weihnachtsmann und ich unsere kleine Runde, um den jüngsten, der anwesenden Gäste, eine Freude zu bereiten. Insgesamt betrachtet, war der Arterner Weihnachtsmarkt sehr gut besucht und es herrschte eine schöne weihnachtliche Atmosphäre.

Am 2. Advent machte ich mich mit dem Ford Fiesta, den mir das Autohaus Einicke zur Verfügung stellte,



auf den Weg in das weiter entfernte Heilbad Heiligenstadt. Dort erwartete mich ein im Lichterglanz erstrahlter Weihnachtsmarkt, sowohl in dem sogenannten Barockgarten, als auch auf dem Marktplatz. Neben mir waren zahlreiche andere Hoheiten und Märchengestalten vertreten und gemeinsam stellten wir uns auf den Bühnen vor. Nebenbei wurde uns die Deutsche Märchenstraße erläutert, die von Bremerhaven und Buxtehude über die großen Städte wie Bremen, Hameln, Kassel, Marburg bis hin zu Hanau verläuft. Ebenfalls passiert sie unter anderem auch den Ort Heilbad Heiligenstadt. In den unterschiedlichen Ortschaften entstanden die

verschiedensten Märchenfiguren, Sagen und Legenden, wie zum Beispiel Max und Moritz in Ebergötzen.

Aufgrund dessen mag ich diverse Auftritte, da man Dinge erfährt, die einem noch nicht bekannt waren und man somit die Chance hat, seinen Horizont im Hinblick auf andere Städte zu erweitern. Nachfolgend führte uns die Nachtwächterin durch das anerkannte Sole-Heilbad und erzählte uns Etwas zur Stadtgeschichte. Die Fußgängerzonen waren gefüllt und die kalten Temperaturen passten zur Adventszeit. Es war ein schöner, erlebnisreicher und kultureller Sonntag, den ich in Heilbad Heiligenstadt erleben durfte, weswegen ich mich noch einmal recht herzlich für die Einladung von der Soleprinzessin Christa und dem Möhrenkönig bedanken möchte!



Mein dritter Auftritt fand am 13. Dezember in Bad Bibra statt, wo der größte Märchenumzug Deutschlands zelebriert wurde. Ein großer Dank gilt der Haaroase, die sich wieder selbst übertroffen haben, was meine Haare betrifft. Dieses Werk war bisher meine absolute Lieblingsfrisur!

Bei dem Umzug lief ich im Bild „Märchenhafte Weihnachten“ mit, unter anderem mit der Königlichen Hofschneiderei aus Merseburg, der Bad Köseiner Weinprinzessin und der Weinprinzessin aus Burg-

werben/ Kriechau. Insgesamt waren es fast 50 Bilder, die dargestellt worden. Zusammen zogen wir von der Thalwinkeler Straße bis zum Domberg, was ungefähr 2km waren, vor uns spielte der „Fanfarenclub Finne“, der uns den kleinen Marsch lang musikalisch begleitete. Viele Zuschauer versammelten

sich in den Nebenstraßen und betrachteten diesen Höhepunkt am Samstag. Auch für mich war dieser „Auftritt“ wieder einmal etwas ganz Besonderes, da alles so aufwendig gestaltet war und die gesamten Beteiligten Kostüme trugen. Ich freue mich schon auf das nächste Jahr!

Zum Schluss wünsche ich Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und nicht zuletzt einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Sie hören 2015 wieder Etwas von mir.

Bis dahin, herzlichste Grüße, Ihre Joyce I!

